

Checkliste: Domain und Geschäfts-E-Mail einrichten

Mit dieser Checkliste kommst du in überschaubaren Schritten zu einer eigenen Domain und einer professionellen Geschäfts-E-Mail mit korrekter Signatur.

1

Passenden Namen wählen

Nimm möglichst deinen Firmennamen, kurz und merkbar, ohne komplizierte Bindestriche und Zahlen.

2

Endung festlegen

Für einen Betrieb in Deutschland ist .de meist die naheliegende Wahl, .com passt bei internationaler Ausrichtung.

3

Im Zweifel beides sichern

Registriere .de und .com und leite die eine auf die andere um, damit dir niemand zuvorkommt.

4

Domain registrieren

Buche die Domain bei einem Anbieter, oft gleich zusammen mit Hosting und E-Mail-Postfach in einem Paket.

5

Postfach einrichten

Nutze das E-Mail-Paket beim Hoster oder Google Workspace bzw. Microsoft 365, wenn du Team-Funktionen brauchst.

6

Sinnvolle Adressen anlegen

Richte eine allgemeine Adresse wie info@ für Anfragen und eine persönliche für die direkte Ansprache ein.

7

Signatur mit Pflichtangaben erstellen

Ergänze Firmenname, Rechtsform, Anschrift und je nach Form Register und Geschäftsführung.

8

Verlängerung im Blick behalten

Merke dir den jährlichen Ablauf, damit Website und E-Mail nicht plötzlich offline gehen.

Gut zu wissen: Eine Domain gehört dir und lässt sich später über einen Auth-Code zu einem anderen Anbieter umziehen, ohne dass du den Namen verlierst.

Behalte dein Unternehmen im Griff

Aufgaben, Fristen, Verträge und Kunden an einem ruhigen, klaren Ort.

[unternio.de](https://www.unternio.de) kostenlos testen